

INHALT

Einleitung	3
<i>Dirk Baecker</i> Die ethische Verantwortung von Unternehmen in der Gesellschaft	9
<i>Albert Vollmer & Theo Wehner</i> Arbeit und Organisationen verändern sich: Was ist geblieben, was wird bleiben?	21
<i>Joachim Stempfle</i> Overcoming Organizational Fixation: Creating and Sustaining an Innovation Culture	57
<i>Franziska Espinoza</i> Die Qualität des gemeinsamen Nachdenkens verbessern. Über den Change-Prozess bei der Swisscom IT Services	77
<i>Stefan Groß</i> Visuelle Interventionen. Über die machtvolle Wirkung von Live-Visualisierungen in Kommunikationsprozessen	87
<i>Jürgen Sammet</i> Lernen ermöglichen – die Trainer-Kompetenzebenen	107
<i>Jörg A. Wendorff</i> Die Hattie-Studie: Zentrale Inhalte und Folgerungen für die Fort- und Weiterbildung	121
<i>Maria B. Spsychiger</i> Fehlerkultur als Beziehungssicherheit. Eine anerkennungstheoretische Betrachtung	139

Alexandra Krone

Warum es so wichtig ist, sich selbst beruhigen zu können –
Emotionsmanagement als erfolgskritische
Selbststeuerungskompetenz 163

Burkhard Bensmann

Selbstführung ist die Basis –
die *Sieben Felder der Selbstführung* 181

Die Autorinnen und Autoren 197

Die Entscheidung über die Verwendung von weiblichen und/oder männlichen Personenbezeichnungen in den Aufsätzen lag bei den Autorinnen und Autoren. Selbstverständlich sind durchweg Frauen und Männer gemeint, wenn z. B. von „Mitarbeitern“ oder „Trainern“ die Rede ist.

Der Herausgeber